



Presse-Information
FIA World Endurance Championship
7. April 2018

BMW Team MTEK absolviert Rennsimulationen beim Prolog der FIA WEC in Le Castellet.

- Die beiden neuen BMW M8 GTE legen 866 Runden zurück.
- Knoors: „Wir haben hier einige sehr gute Erkenntnisse gesammelt.“
- Catsburg: „Das Auto läuft wie ein Uhrwerk.“

Le Castellet. Das BMW Team MTEK und der BMW M8 GTE haben auf dem „Circuit Paul Ricard“ nahe Le Castellet (FRA) ihren ersten offiziellen Auftritt in der FIA World Endurance Championship (WEC) 2018 abgeschlossen. Beim Prolog am Freitag und Samstag absolvierten die Fahrzeuge mit den Startnummern 81 und 82 insgesamt 5.075 Kilometer. Sieben BMW Werksfahrer – Tom Blomqvist (GBR), Nick Catsburg (NED), António Félix da Costa (POR), Philipp Eng (AUT), Augusto Farfus (BRA), Alexander Sims (GBR) und Martin Tomczyk (GER) – waren im Verlauf des 30-Stunden-Tests auf dem 5,861 Kilometer langen Kurs im Einsatz.

Reaktionen auf den WEC-Prolog in Le Castellet:

Ernest Knoors (Teamchef, BMW Team MTEK):

„Wir sind sehr froh darüber, dass der echte Start in die ‚Super Season‘ der FIA World Endurance Championship nun immer näher rückt. Es steckt bisher viel harte Arbeit und Herzblut in diesem Projekt. Wir haben hier einige sehr gute Erkenntnisse gesammelt, aber bis Spa bleibt auch noch viel Arbeit zu tun. Die kommenden Wochen werden sehr intensiv.“

Martin Tomczyk (#81 BMW M8 GTE):

„Wir sind zum ersten Mal mit komplettem Set-up und all unseren Konkurrenten in der FIA World Endurance Championship auf die Strecke gegangen – fast so, als wäre es ein echtes Rennwochenende gewesen. So ein offizieller Test hilft sehr, sich an die Abläufe zu gewöhnen. Wir haben unser volles Programm absolviert, auch Rennsimulationen gehörten dazu. Ich hoffe, dass wir nun gut auf den Saisonstart vorbereitet sind.“





Nick Catsburg (#81 BMW M8 GTE):

„Der Test ist sehr gut gelaufen, aber wir können wirklich noch nicht abschätzen, wo wir stehen. Das Auto läuft wie ein Uhrwerk, und ich kann es kaum erwarten, mein erstes Rennen in der FIA World Endurance Championship zu bestreiten.“

Philipp Eng (#81 BMW M8 GTE):

„Das war ein sehr wichtiger Test für uns, denn wir sind zum ersten Mal auf unsere direkte Konkurrenz in der FIA World Endurance Championship getroffen. Er war auch deshalb gut, weil wir an unseren Abläufen und Strategien arbeiten konnten. Vor diesem Hintergrund war dieser Test noch einmal wichtig.“

Augusto Farfus (#82 BMW M8 GTE):

„Das war ein sehr positiver Test. Wir haben es ein weiteres Mal geschafft, viele Kilometer zu absolvieren. Wir hatten außerdem zum ersten Mal die komplette Crew für das Fahrzeug mit der Nummer 82 beisammen. Der Test hat gezeigt, dass alle Fahrer einer Meinung sind und ähnliches Feedback geben. Das ist wichtig für eine gute Zusammenarbeit während der Saison.“

António Félix da Costa (#82 BMW M8 GTE):

„Es ist großartig, dass die WEC-Saison nun endlich losgeht. Dieses Projekt hat bereits vor einiger Zeit begonnen, und es tut nun gut, den BMW M8 GTE gemeinsam mit seinen Konkurrenten auf der Strecke zu sehen. Ich kann es gar nicht erwarten, beim nächsten Mal in Spa in ein echtes Rennen zu gehen.“

Alexander Sims (#82 BMW M8 GTE):

„Wir haben es geschafft, unser ambitioniertes Testprogramm vollständig durchzuziehen. Das ist sehr gut. Das Fahrzeug hat viele Kilometer absolviert, und ich als Fahrer fand es wichtig, vor dem ersten Rennen in Spa die Michelin-Reifen noch besser kennenzulernen.“

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Jörg Kottmeier

Tel.: +49 (0)170 – 566 6112

E-Mail: joerg.kottmeier@bmw.de



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Ingo Lehbrink

Tel.: +49 (0)176 – 203 40224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

